

tik so beharrlich mitgeschleppt wird. Viele typische Kleinigkeiten – etwa zu Artikulation, Phrasierung oder Dynamik, ganz sicher aber der Nachweis einzelner durch Abbriviatoren bezeichneter Takte – könnten jeweils vorab gebündelt abgehandelt werden, was die Lesartentabellen deutlich entlasten und damit aufwerten würde. Bei *Danse macabre* findet sich im Quellenverzeichnis auch Liszts Einrichtung für Klavier, die dann aber zur Textkonstituierung (vernünftigerweise) nicht herangezogen wird. Das Abkürzungsverzeichnis mit der wichtigen, für den deutschen Benutzer gewöhnungsbedürftigen Klärung der Oktavlagen schließlich hätte man besser an den Anfang des Kritischen Berichts setzen sollen und nicht an den Schluss.

Noch einmal: Diese kritischen Einwände haben keineswegs die Absicht, die Leistung der Bandbearbeiter und Herausgeber herabzusetzen, sondern im Gegenteil eine gute und gelungene Edition weiter zu verbessern. Die Saint-Saëns-Gesamtausgabe hat sich glänzend eingeführt. Man wünscht allen Beteiligten weiterhin eine gute Hand.

(Mai 2020)

Ulrich Bartels

Eingegangene Schriften

Ästhetik der Innerlichkeit. Max Reger und das Lied um 1900. Hrsg. von Stefan GASCH. Wien: Hollitzer Verlag 2018. 317 S., Abb., Nbsp., Tab. (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft. Band 48.)

In bester Gesellschaft. Joseph Stielers Beethoven-Porträt und seine Geschichte. Begleitpublikation zu einer Sonderausstellung im Beethoven-Haus Bonn. Hrsg. v. Silke BETTERMANN. Bonn: Verlag Beethoven-Haus 2019. 96 S., Abb. (Begleitpublikationen zu Ausstellungen des Beethoven-Hauses. Band 29.)

Claras Brief. Ausgezeichnete Einsendungen zum Schülerwettbewerb der Robert-Schu-

mann-Gesellschaft Zwickau zum Clara-Schumann-Jahr 2019. Hrsg. von Thomas SYNOFZIK. Köln: Verlag Christoph Dohr. 42 S., Abb.

Erfahrungen mit Bach. Ein Dresdner Bach-Buch. Hrsg. von Michael HEINEMANN und Bernhard HENTRICH. Köln: Verlag Dohr. 203 S., Abb., Nbsp. (Bach nach Bach. Band 3.)

Barockmusik als europäischer Brückenschlag. Festschrift für Klaus-Peter Koch. Hrsg. von Claudia BEHN. Beeskow: Ortus Musikverlag 2019. 370 S., Abb., Nbsp., Tab.

SABINE FRÖHLICH: Margarete Dessoff (1874–1944). Chordirigentin auf dem Weg in die Moderne. Hofheim: Wolke Verlag 2020. 368 S., Abb.

CHRISTINA GUILLAUMIER: The operas of Sergei Prokofiev. Woolbridge: The Boydell Press 2020. 286 S., Abb., Nbsp.

MONIKA HENNEMANN: Felix Mendelssohn Bartholdys Opernprojekte im kulturellen Kontext der deutschen Opern- und Librettogeschichte, 1820–1850. Hannover: Wehrhahn Verlag 2020. 725 S., Abb., Nbsp., Tab.

Stefan Heucke. Hrsg. von Ulrich TADDAY. München: Edition text & kritik im Richard Boorberg Verlag 2020. 98 S., Abb., Nbsp., Tab. (Musik-Konzepte Neue Folge. Band 187.)

Hindemith – Schott. Der Briefwechsel. Hrsg. von Susanne SCHAAL-GOTTHARDT, Luitgard SCHADER und Heinz-Jürgen WINKLER. Mainz: Schott Music 2020. 4 Bde., 695, 756, 764, 258 S., Abb.

PETER HOLMAN: Before the Baton. Musical Direction and Conducting in Stuart and Georgian Britain. Wollbridge: The Boydell Press 2020. 405 S., Abb. (Music in Britain, 1600–2000.)

Zwischen Identitätsbewahrung und Akkulturation: Deutsche Musikgeschichte in Übersee. Hrsg. von Christian STORCH.

- Würzburg: Königshausen & Neumann 2020. 349 S., Abb., Nbsp., Tab.
- Inside Beethoven! Das begehbare Ensemble. Begleitpublikation zur Klanginstallation der Hochschule für Musik Detmold zum Septett op. 20 und Trio op. 38 (mit CD). Hrsg. von Axel BERNDT und Joachim VEIT. Bonn: Verlag Beethoven-Haus 2019. 128 S., Abb., Nbsp. (Begleitpublikationen zu Ausstellungen des Beethoven-Hauses. Band 28.)
- GUIDO JOHANNES JOERG: Rossini. „Göttlicher Meister ich habe dich erkannt!“. Das frühe biographische Schrifttum in deutscher Sprache. Dokumente I, Dokumente II und Kommentare. Verlag Christoph Dohr 2019
- NICHOLAS JONES und RICHARD MCGREGOR: The Music of Peter Maxwell Davies. Woolbridge: The Boydell Press 2020. 368 S., Abb., Nbsp., Tab.
- HOLGER KALETHA: Musikalische Intentionalität. Eine Phänomenologie musikalisch-ästhetischen Erlebens. Wien: Universal Edition 2020. 494 S., Abb., Nbsp. (Studien zur Wertungsforschung. Band 63.)
- LUDWIG KOLLENZ: Audioverarbeitung in Matlab, Scilab und Octave. Die wichtigsten Befehle im Vergleich. Mit einer Einführung in die MIR-Toolbox von Isabella CZEDIK-EYSENBERG. Osnabrück: Electronic Publishing 2019. 116 S., Abb. (Wiener Beiträge zur systematischen Musikwissenschaft. Band 3.)
- Konservatoriji: Profesionalizacija in specializacija glasbenega dela. Conservatories: Professionalisation and specialisation of musical activity. Hrsg. von Jernej WEISS. Koper, Ljubljana 2020. 478 S., Abb., Tab., Nbsp. (Studia musicologica Labacensia. Band 4.)
- JULUIS KORNGOLD: Atonale Götzendämmerung. Kritische Beiträge zur Geschichte der Neumusik-Ismen (Wien 1937). Erstveröffentlichung als Faksimile mit Vorwort, Kommentar und Anmerkungen. Hrsg. von Arne STOLLBERG und Oswald PANAGL unter Mitarbeit von Lukas MICHAELIS. Würzburg: Königshausen & Neumann 2019. 453 S., Abb., Tab.
- LUCILL LISACK: Musique contemporaine en Ouzbékistan: Politique, identités et globalisation. Paris: Édition Petra 2019. 295, XVI S. (Collection „Centre-Asie“.)
- Marginalisierungen – Ermächtigungen. Intersektionalität und Medialität im gegenwärtigen Musikbetrieb. Hrsg. v. Anke CHAR-TON, Björn DORNBUSCH und Kordula KNAUS. Hildesheim u.a.: Olms 2019. 209 S., Abb. (Jahrbuch Musik und Gender. Band 12.)
- Musik im Vorspann. Hrsg. von Guido HELDT, Tarek KROHN, Peter MOORMANN und Willem STRANK. München: Edition text + kritik im Richard Boorberg Verlag 2020. 142 S., Abb., Nbsp., Tab. (Film-Musik.)
- Musikgeschichte in Mittel- und Osteuropa. Hrsg. von Katrin STÖCK, Helmut LOOS, Klaus-Peter KOCH und Stefan KEYM. Leipzig: Gudrun Schröder Verlag 2019. 456 S., Abb., Nbsp., Tab. (Mitteilungen der internationalen Arbeitsgemeinschaft an der Universität Leipzig. Heft 21.)
- Muzikološki Zbornik. Musicological Annual. LV/1. Hrsg. von Jernej WEISS. Ljubljana 2019. 247 S., Abb., Nbsp., Tab.
- Muzikološki Zbornik. Musicological Annual. LV/2. Hrsg. von Mojca KOVAČIČ und Ana HOFMAN, Ljubljana 2019. 242 S., Abb., Tab.
- ÖFFENTLICHprivat. (Zwischen)räume in der Gegenwartsmusik. Hrsg. v. Jörn Peter HIEKEL. Mainz: Schott Music 2020. 147 S., Abb., Nbsp. (Veröffentlichungen des Instituts für Neue Musik und Musikerziehung Darmstadt. Band 60.)
- Oper und Militärmusik im „langen“ 19. Jahrhundert. Sujets, Beziehungen, Einflüsse. Hrsg. von Achim HOFER. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann 2020. 210 S., Abb., Nbsp., Tab.

WOLFGANG PLASA: Prinzipien der Kombination von Harmonien. Osnabrück: Electronic Publishing 2020. 298 S., Abb., Tab.

Carl Reinecke (1824–1910) und das Leipziger Musikleben seiner Zeit. Hrsg. v. Thomas SCHIPPERGES, Stefan SCHÖNKNECHT und Ute SCHWAB. Hildesheim u. a.: Olms 2020. 300 S., Abb., Nbsp., Tab. (Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig – Schriften. Band 13.)

MARIK ROOS: Forschungsmethoden und Statistik in der Musikwissenschaft. Ein Leitfaden für die empirische Praxis. Osnabrück: Electronic Publishing 2019. 130 S., Abb., Tab. (Wiener Beiträge zur systematischen Musikwissenschaft. Band 4.)

Rebecca Saunders. Hrsg. von Ulrich TAD-
DAY. München: Edition text & kritik im Richard Boorberg Verlag 2020. 172 S., Abb., Nbsp., Tab. (Musik-Konzepte Neue Folge. Band 188/189.)

Das Saxophon. Adolphe Sax' Blechblasinstrumente im Kontext ihrer Zeit. Romantic Brass Symposium 3. Hrsg. v. Adrian VON STEIGER, Daniel ALLENBACH und Martin SKAMLETZ. Schliengen: Edition Argus 2020. 285 S., Abb., Tab., Nbsp. (Musikforschung der Hochschule der Künste Bern. Band 13.)

Scelsi Revisited Backstage. Hrsg. von Björn GOTTSTEIN und Michael KUNKEL. Büdingen: Pfau-Verlag 2020. 227 S., Abb., Nbsp., Tab., Begleit-CD

JÜRGEN STENZL: Charlie Chaplin. Die Musik zu seinen Stummfilmen. München: Edition text & kritik im Richard Boorberg Verlag 2020. 244 S., Abb., Nbsp., Tab.

Richard Strauss im Briefwechsel mit Hans Sommer, Hermann Bahr und Willy Levin. Mit ergänzenden Korrespondenzen von Pauline de Ahna-Strauss, Antonie Sommer, Anna Bahr-Mildenburg und Franz Strauss. Hrsg. von Christian CÖSTER. Mainz u. a.: Schott Music 2019. 432 S., Abb., Nbsp. (Veröffent-

lichungen der Richard-Strauss-Gesellschaft. Band 22.)

Vermittlung zeitgenössischer Musik. Hrsg. v. Katarzyna GREBOSZ-HARING, Simone HEILGENDORFF und Martin LOSERT. Mainz: Schott Music 2020. 304 S., Abb. (Üben & Musizieren. Texte zur Instrumentalpädagogik.)

Kunst und Leben? Wagners „Tristan und Isolde“ zwischen Biografie und Drama. Hrsg. von Laurenz LÜTTEKEN und Melanie WALDFUHRMANN. Würzburg: Königshausen & Neumann 2020. 165 S., Abb., Nbsp., Tab. (Wagner in der Diskussion. Band 20.)

Wege zur Oper. Musiktheater im Spannungsfeld von Bühne, Pädagogik und Forschung. Hrsg. von Thomas ERLACH, Thomas KRETTENAUER und Klaus OEHL. Münster: Lit Verlag 2020. 306 S., Abb., Tab., Nbsp. (Dortmunder Schriften zur Musikpädagogik und Musikwissenschaft. Band 3.)

DIMITRA WILL: „Geisterstimme aus höheren Welten“. Untersuchungen zum Alt-Diskurs des 19. Jahrhunderts. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann 2020. 370 S., Abb., Nbsp., Tab.

Worttonmelodie. Die Herausforderung, Wagner zu singen. Hrsg. v. Isolde SCHMIDREITER. Regensburg: ConBrio 2020. 299 S., Abb., Tab., Nbsp. (Schriften der Europäischen Musiktheater-Akademie. Band 13.)

BERND ALOIS ZIMMERMANN: Intervall und Zeit. Hrsg. von Rainer PETERS. Hofheim: Wolke Verlag. Mainz: Schott Music 2020. 216 S., Abb.

JUDITH ZIMMERMANN: Auftrittsangst und Auftrittserleben bei Musikstudierenden nichtkünstlerischer Studiengänge. Eine Mixed-Methods-Studie zu Verbreitung, Entwicklung und Präventionsmöglichkeiten im Rahmen des Studiums. Osnabrück: Electronic Publishing 2020. 212 S., Abb., Tab. (Osnabrücker Beiträge zur empirischen Musikforschung. Band 3.)